

Tijl Faveyts Bass
PRESSESTIMMEN - ausführlich

Die Walküre - Hunding - Oper Köln

www.Lohengrin.cat, 21. April 2026, Jared Schönefeld.

Gleichfalls legt **Tijl Faveyts**, der den Hunding verkörpert, eine herausragende Sprachverständlichkeit an den Tag und brilliert insbesondere an den tiefen Stellen seiner Rolle mit einem durchdringenden durchweg überzeugend vollem Klang.

Kölner Stadtanzeiger 30.3.26

Tijl Faveyts ist als Hunding eine Idealbesetzung, sowohl als Schauspieler mit seiner finsternen Miene, seinem zunächst resoluten, dann gepeinigten Auftritt als auch mit seiner durchdringenden, fülligen Bassstimme bei „Heilig ist mein Herd“.

DerOpernfreund 31.3.26

Besonders bemerkenswert ist der Hunding von Tijl Faveyts, der mit einer dämonischen Tiefe beeindruckt.

Opernmagazin.de 31.3.26

Tijl Faveyts als Hunding verlieh dem grobschlächtigen angetrauten Gatten Sieglindes mit seinem tiefen Bass gefährliche Kontur,

Olyrix.com 30.3.26

Ihm gegenüber steht Hunding, die Verkörperung einer brutalen und patriarchalischen Ordnung, dargestellt vom belgischen Bassisten Tijl Faveyts, dessen stimmliche Tiefe die Autorität der Figur unterstreicht. Er wählt für die Rolle einen eher zurückhaltenden Ansatz und bevorzugt eine bedächtige Darbietung, wobei er dennoch seine schöne Klangtiefe bewahrt.

Opera Online, 01.04.26, Ralf Siepmann

Vom Hunding des **Tijl Faveyts** mit kernigem Bass und spielerischer Wucht wird er jedenfalls ausgestochen, sofern der Vergleich angebracht ist.

Pelléas et Mélisande - Oper Bergen

"...Tijl Faveyts als wankender Patriarch Arkel mit fokussiert strömendem Bass."

Opernwelt, 1, 2026, Stephan Knies

Parsifal Titurel - Vlaamse Opera Antwerpen

Scherzo.es 2.10.25 E. Andrieu

...Titurel (Tijl Faveyts) verlieh dieser wichtigen, wenn auch kurzen Rolle spürbare Ernsthaftigkeit und väterliche Autorität. Die Klarheit seiner Diktion und die Nüchternheit seiner Darstellung verstärkten das Mysterium um den gefallenen König."

Olyrix.com 24.9.25 J. Pons

"...Werner Van Mechelen tritt in der Rolle des Klingsor mit Selbstsicherheit und Entschlossenheit auf, ebenso wie Tijl Faveyts als eindringlicher Titurel aus dem Off."

Giornaledellamusica.it 26.9.25 A.Toretta

"Und der ausgezeichnete Bass Tijl Faveyts verkörpert Titurel."

Operamagazine.nl 29.9.25 M.t. Boskr

„Tijl Faveyts verlieh Titurel aus dem Orchestergraben heraus sein sonores Bassfundament."

Don Giovanni - Commendatore - Komische Oper Berlin April 2025

"...Während der tief und tönend **Tijl Faveyts** in der kleinsten der sperrholznüchternen neongerahmten Bühnenkisten in fernöstlicher Aufmachung singend thront...."

J. Lange, die Deutsche Bühne 28.4.25

"...Den Commendatore und die Basspartie im Requiem singt **Tijl Faveyts** tief...."

I. Wanja, deropernfreund.de 28.4.25

"...Überzeugen konnten auch... und **Tijl Faveyts** mit seinem tiefen Bass als Commendatore..."

A. Dombrowski, opera-online.de 27.4.25

"...Impresionante fue también el bajo **Tijl Faveyts** como el Comendador..."

B. Hoppe, scherzo.es 2.5.25

"...Le Commandeur acquiert une présence accrue, chanté avec toute l'autorité nécessaire par Tijl Faveyts..."

JL Claiet. Hoppe, resmusica.com 15.5.25

"...**Tijl Faveyts** gibt den Requiem-Bass und die singende Seele des ermordeten Commendatore satt und würdig, im Lotussitz, mit Flattergewand und Hut...."

A. Berger, Oper! Das Magazin 29.4.25

Messiah - G.F Händel - Komische Oper Berlin

"... der Bass **Tijl Faveyts** und Altistin Rachel Wilson... sind hervorragend und stützen die rundum grandiose musikalische Umsetzung..."

Süddeutsche Zeitung 23.9.24 H. Mauró

"...Wenn **Tijl Faveyts** als Vater mit seinem sonoren Bass vom Licht singt, dass die Dunkelheit erhellen wird, wo sich doch gerade tiefste Schatten über seine Tochter gesenkt haben..."
rbb24 23.9.24 B. Wiegand

"...und der Bassist **Tijl Faveyts** konnten mit ausgezeichneten Leistungen überzeugen..."
klassik-begeistert.de 22.9.24 P. Sommeregger

"...Die vorzüglichen Gesangssolisten... **Tijl Faveyts** spielen präzise und engagiert - wodurch die schicksalshafte Einzel- und Familiengeschichte genau erlebbar wird."
Berliner Morgenpost, 24.9.24 M. Nöther

"...sehr sonor, Autorität heischend der Bass von **Tijl Faveyts**..."
deropernfreund.de 22.9.24 I. Wanja

"...Den vier Solisten, die ihre Arien und zwei Duette allesamt klangschön und mit innerer Anteilnahme sangen, waren Rollen zugewiesen: Tenor **Julian Behr** diejenige des Ehemanns, Altistin **Rachael Wilson** verkörperte die Mutter, Bassist **Tijl Faveyts** den Vater und die lyrisch sich verströmende Sopranistin **Julia Grüter** die Krankenschwester..."
onlinemerker.com 22.9.24 Dr. I. Waltenberger

"...Die frischen, beweglichen Stimmen von Julia Grüner und Rachel Wilson, Julien Behr und **Tijl Faveyts** aber können sich bestens darüber entfalten..."
tagesspiegel.de 22.9.24 F. Hanssen

"Der stramme Bass Tijl Faveyts packt uns väterlich mit „The trumpet shall sound“. Und das geht so fort, ein geistlicher Hit folgt dem anderen. Doch hier dienen sie alle vorwiegend als Wellness-Sound für die geistige Balance, für ein wohlig-feines Klangbad der großen Gefühle, als tönendes Auffangbecken für alle Zähren des ach so schwierig und stressig gewordenen Alltags."
Welt: Manuel Brug 27.9.24

el bajo Tijl Faveyts, por último, resultó muy sonoro y ávido de autoridad.
Der Bass Tijl Faveyts, schließlich, war sehr klangvoll und auf Autorität bedacht.
Operaactual: Coco Rodemann 25.9.24

Richard Wagener - Das Rheingold Budapest Wagnerfestival 2024

As Fafner's brother Fasolt who gets killed early on, Tijl Faveyts impressed with equal sonic muscle.

A. Ivanoff 28.6.24

<https://papageno.hu/english/eyes-and-ears-on-budapest/2024/06/budapests-jet-fueled-ring-cycle-soars-again/>

Wieder einmal war Lilla Horti sichtlich erschrocken über die Riesen, obwohl der Überraschungssänger der Aufführung wenig Grund dazu gab: der belgische Bassbariton Tijl Faveyts hat nicht nur eine schöne Stimme, sondern sang mit Raffinesse als "Liebesriese" und wurde nicht im Geringsten unausstehlich (ich würde ihn gerne in anderen Rollen sehen). Man kann sich mit seiner Empörung identifizieren, seine Forderung ist berechtigt - er soll den versprochenen Lohn für das von ihm gebaute Schloss bekommen. Er hat einen so guten Eindruck auf uns gemacht, dass wir seinen sinnlosen Tod betrauern müssen.
M. Akkz 29.6.24

https://mezeinezo.blog.hu/2024/06/29/mupa_wager-napok_walhalla-projekt_i_bemelegites_a_rajna_kincse_koszonjuk_a_tuzet_loge_christian_fran?fbclid=IwZXh0bgNhZW0CMTEAAR1vIWQjzQrcqBRmvJzrbghwRlu21fhiMO6vmzT4oYUrBj_r26WU-f5Umlg_aem_F61ZP7P6ze_NtW_N81gUag

Kosice Konzert - Bruckner Te Deum

Der belgische Bass Tijl Faveyts, der mit seinen 26 Jahren bereits auf der internationalen Bühne beeindruckt hat, trug mit seiner tiefen und kraftvollen Stimme zur Großartigkeit des Abends bei.
Standard Kosice, 3. Juni 2024, Lucia Počatková

Hamlet - A.Thomas - Komische Oper Berlin - Claudius

"Tijl Faveyts singt einen kraftvollen, von vielschichtiger Bosheit durchdrungenen Claudius,"
FAZ, 18.4.23, C. Haustein

"...Hamlet hat eindeutig ödipale Züge, der davon träumt, wie der mörderisch-intrigante König Claudius (**stattlich: Tijl Faveyts**) es mit der Mutter gleich auf der Treppe treiben will..."
Berliner Morgenpost 17.4.23 Volker Blech

"...während **Tijl Faveyts** einen sonoren Claudius gibt..."
Der Opernfreund 17.4.23 Ingrid Wanja

"...Neben den hochgeschätzten Ensemblemitgliedern, namentlich **Tijl Faveyts** mit seinem satten, Suchtpotential aufweisenden Bass (ja, ja, ich hab's mit den Bässen), der die schönsten Kantilenen des Abends geboten hat..."
Klassikbegeistert 17.4.23 Sandra Grohmann

"...**Tijl Faveyts** gibt einen sonoren Claudius, König von Dänemark..."
nmz.de 17.4.23 Dieter David Scholz

O-Ton: "...ebenso gut ist Josè Simarilla als Laertes und **Tijl Faveyts** als Claudius, die singen alle richtig gut!"
Deutschlandfunkkultur 16.4.23 Uwe Friedrich

Daan Janssen Brodeck Uraufführung - Vlaamse Opera

Und diese Letzteren verblüffen uns wirklich, durch ihr Engagement, ihre Meisterschaft und die Genauigkeit ihrer Charakterisierung:... Tijl Faveyts als Büller, dem abscheulichen Polizeichef...
ConcertoNet.com, 9. février 2024, Sébastien Foucart

Der deutsche Offizier Büller, gesungen von Tijl Faveyts, ist von überwältigender Präsenz, während der Chor der hasserfüllten Dorfbewohner hier die erste einer Reihe von überzeugenden

Einlagen darbietet. Die Szene, in der sie dazu aufrufen, den Fremden zu töten, ist hart, stark und direkt.

www.pzazz.theater, 9. Februar 2024, Johan Thielemans,

Tijl Faveyts' kraftvoller Bass, der zuerst den sympathischen Ulli und dann den furchterregenden Büller darstellt

www.anacalse.com, 9. Februar 2024, Betrand Bolognesi

Gurnemanz in Wagners PARSIFAL Theater Minden

Sein Debut als Gurnemanz wurde für den belgischen Bass Tijl Faveyts, ... zum Triumph. Der häufig an der Komischen Oper in Berlin beschäftigte Bassist überzeugte mit profunder Tiefe, dunkelsten Farben, bronzenem Timbre, guter Textverständlichkeit und überragender musikalischer wie darstellerischer Gestaltung. Man kann sicher sein, dass man ihn bald an den großen Häusern Europas in dieser Rolle erleben darf.

Klassik begeistert, 10. Sept 2023, Patrik Klein

Die Gralsritter, allen voran Gurnemanz (klar konturiert, textverständlich: Tijl Faveyts)... *Der Tagesspiegel*, 11. 9. 23, Eleonore Büning

"...Die drei Rollendebüts lassen aufhorchen: allen voran der Belgier **Tijl Faveyts** als Gurnemanz mit enormer Projektion seines kantablen Basses bei bester Diktion und Ausdruckskraft, auch darstellerisch mit guter Mimik..." *Orpheus*, Nov/Dez 23, Klaus Billand

Tijl Faveyts prunkte schon im 1. Aufzug in der Erzählung des **Gurnemanz** mit rundem sonorem Bass und tiefgründiger Darstellung. Wohlklingend erzählte er das Schicksal von Amfortas und der Gralsbruderschaft. Seine Modulations- sowie Wandlungsfähigkeit und die Textdeutlichkeit machten die **Gurnemanz**-Erzählung zu einem tief berührenden Ereignis. Seine farbenreiche, tiefe und sicher geführte Bassstimme, strömte voluminös in den Saal und war ein Glanzpunkt der Aufführung. Durch seine Rollengestaltung entstand schon im 1. Aufzug eine flüssige und spannende Atmosphäre.

wordpress.ioco.de, 11. September 2023, Michael Stange

Daneben begeistert vom ersten Ton an Tijl Faveyts als Gurnemanz, als Vertrauter des alten Königs Titurel. Sein Bass ist geprägt von einer unglaublichen Vielschichtigkeit, einem wuchtigen Ausdruck und einer bemerkenswerten Artikulation. Verständlich fast jedes seiner Worte, mühelos und mit Stimmgewalt entwickelt er die Figur des vertrauenswürdigen Alten.

Mindener Tageblatt, 11. September 2023, Nicolas Müller

Konzertante Aufführung RHEINGOLD in Dresden (Kent Nagano)

"Das Riesenpaar, der aus Belgien stammende **Tijl Faveyts** als Fasolt und der aus Magdeburg gekommene Tilmann Rönnebeck als Fafner, beide mit beeindruckenden Bassstimmen ausgestattet, sicherten mit Präsenz ihre Ansprüche. Fafner, grob-gieriger Machtmensch, während Fasolt den in Freia vernarrten Ausgleicher zeigte."

deropernfreund, 15. Juni 2023, T. Thielemann

"Hinzu kommt die ätherisch-transzendente, an Mahlerlieder erinnernde Erda von Gerhild Romberger und **Tijl Faveyts**' überzeugender Fasolt, der uns von allem plump Riesenhaften befreit einen auf Gerechtigkeit dringenden, gegen die Willkür der Götter aufbegehrenden Menschen nahebringt."

Musikindresden, 17. Juni 2023, B. Kühnicke

"As Fasolt and Fafner, **Tijl Faveyts** and Tilmann Rönnebeck were strong yet not unbearable, a sense of intelligence was there too. You thought of the writers as far back as George Bernard Shaw, who see this opera as an allegory of capitalism. **Faveyts** also won our sneaking sympathy for his admiration of Freia."

planethugill.com, June 16th, 2023

Tannhäuser Modena – November 2022

Nel ruolo del langravio Tijl Faveyts ritaglia nello spettacolo uno spazio tutto suo, disegna un personaggio vivace e giovanile, sinceramente coinvolto nella vicenda d'Elisabeth e, come tutto il cast, affascina per la voce bella e fresca.

apemusical.it, 13 Novembre 2022, Irina Sorokina

In der Rolle des Landgrafen nimmt Tijl Faveyts einen eigenen Platz in der Aufführung ein, er zeichnet einen lebendigen und jugendlichen Charakter, der aufrichtig in Elisabeths Affäre verwickelt ist und, wie die gesamte Besetzung, durch eine schöne und frische Stimme besticht.

eccellente del pari, e con insolita duttilità di fraseggio, la voce dell'elegante Tijl Faveyts, Landgraf (ruolo illuminato, per i più colti, da una citazione nel romanzo di Proust)

ilroma.net, 17. November 2022, Massimo Lo Iacono

Ebenso exzellent und mit ungewöhnlich geschmeidiger Phrasierung, ist die Stimme des eleganten Tijl Faveyts als Landgraf (eine Rolle, für die kultivierteren unter uns, aus einem Zitat aus Prousts Roman)

"Il Margravio di Turingia era l'ottimo basso Tijl Faveyts, che si imponeva per squillo e sonorità"

operateatro.it, 13 November 2022, Raffaello Malesci

"Der Markgraf von Thüringen war der exzellente Bass Tijl Faveyts, der sich durch Squillo und Klangfülle auszeichnete".

Eugen Onegin- Komische Oper Berlin Februar 2022

Une seule scène (l'air de Grémine au dernier acte) a suffi à [Tijl Faveyts](#) pour faire valoir un art du chant éblouissant : la voix est magnifique, superbement timbrée sur toute la tessiture, le *legato* souverain, l'émotion constante : voilà un artiste que l'on est impatient de réentendre dans des rôles plus importants.

https://bachtrack.com/de_DE/critique-eugene-oneguine-kosky-rubikis-papendell-mantashyan-uzun-briscein-komische-oper-berlin-fevrier-2022